

Strategie und Taktik an der Westfront

Der militärische Mitarbeiter der im Haag erscheinenden "Neuen Revue" beibringt in einer Aufzählung die Begriffe auf dem westlichen Frontschilde...

Bulgarischer Heeresbericht

Sofia, 11. Oktober. Generalstabesbericht. Mazedonische Front: In mehreren Punkten der Front...

Der türkische Heeresbericht

Konstantinopel, 11. Oktober. Militärischer Anzeigerbericht. Auf der westlichen Front: Am rechten Flügel...

Frankenburger Heeresbericht

Frankfurt, 11. Oktober. Nachrichten. In Weiden wurden wir nachts von einem deutschen Angriff...

Englischer Heeresbericht

London, 11. Oktober. Nachrichten. Die englische Armee hat in der Nacht beträchtliche Tätigkeiten...

Der italienische Unterstaatssekretär für Waffen und Munition

Vern, 12. Okt. Die italienische Presse meldet: Der Abgeordnete Signorini...

Italienische Kriegsgeschichten

Vern, 12. Okt. Die erste selbständige Bilanz des italienischen Munitionsdienstes...

Zum Tode des Herzogs Philipp von Württemberg

Stuttgart, 12. Okt. Die Leiche des Herzogs Philipp von Württemberg...

Am letzten Tage (29. Juli) hatte Stefanow in Petersburg...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Wenn die russische Regierung glaubt, die Aufstellung von 2000 Mann...

Geheimnisse und Wunder

Von Gertrud von Hofmann.

Auch hier lag das Programm zugrunde, welches die Opern von 1743 in allen Einzelheiten aufzählt...

Das Programm ist ein Verzeichnis aller Opern, die in den Jahren 1743 bis 1749 in der Hofoper...

Geheimnisse und Wunder

Von Gertrud von Hofmann.

Auch hier lag das Programm zugrunde, welches die Opern von 1743 in allen Einzelheiten aufzählt...

Das Programm ist ein Verzeichnis aller Opern, die in den Jahren 1743 bis 1749 in der Hofoper...

Erinnerungen an König Carol von Rumänien

Am 11. Okt. Auf Anlaß der Wiederkehr des Todes-tages Königs Carol wurden die Rumänischen Zeitungen dem von allen rumänischen Kreisen geleiteten herrlichen patriotischen Artikel, Rumänische Staatsleute und Politiker, die dem König nachgeben, haben der Presse die Erinnerungen König Carols in großer Verehrung zur Verfügung gestellt, aus denen seine Stellungnahme zum Weltkrieg hervorgeht.

Der rumänische Abgeordnete Patrascu ist in der Zeitung „Lumina“ ein Gedicht wieder, das ein ehemaliger Minister für den König kurz vor seinem Tode hatte. Der König sagte: „Die Wärbung verdient ihre Größe zum großen Teil der Politik Stephans des Großen. Dieses zwischen Rumänien und Serbien bestehende Kommando überlebte, wenn Stephan auch bei den einen gegen den anderen angetretenen Staat gekämpft hätte. Aber Stephan hat sich an den dritten, an die Türkei, gewandt und dadurch wurde die Größe der Wärbung gefördert. Rumänien befindet sich heute in ähnlicher Lage wie die Wärbung zur Zeit Stephans. In seiner Sicherheit muß sich Rumänien auch an einen dritten wenden und dieser kann nur an anderer als Deutschland sein. Das ist der Grund, warum Rumänien umgeben die Politik der Mittelstaaten befolgen muß.“ Wenn an meiner Stelle ein fluger französischer Schriftsteller auf dem Throne saß, würde er auch nicht anders antworten.“ Patrascu bemerkt dazu: „Solche Politik, die allerdings nur ein fluger Politiker wie König Carol machen konnte, zu betreiben, ist keine Schwäche. Trotzdem haben die Politiker, die die Geschichte Rumäniens lehren, sie nicht verstanden.“ „Lumina“ bringt ferner den bisher noch nicht veröffentlichten Inhalt des Memorandums, das König Carol bei Gründung des Kronrats, der über die Stellungnahme zum Weltkrieg entscheiden sollte, am 4. August 1914 vorgelesen hat und das er selbst als sein politisches Testament bezeichnet hat. Die Neutralität wäre eine schlechte Lösung, denn Rumänien würde dadurch Gefahr laufen, die hohe Stellung, die es sich erworben hat, einzubüßen. Es wäre gegen die allgemeine Empfindung des Landes, wenn man an der Seite Russlands in den Krieg treten würde. Wir müssen uns sofort zu Gunsten Deutschlands und Österreich-Ungarns, denen wir durch Vertrag verbunden sind, entscheiden. Dies besteht aus der Sorge um die Zukunft des Landes. Dies würde uns zur Ehre rechnen und Gerechtigkeit bringen.“ „Lumina“ bringt ferner die bisher noch nicht veröffentlichte Rede König Carols vor dem Kronrat. Die Neutralität bei dem Weltkrieg ist für Rumänien eine schlechte Lösung, denn Rumänien würde dadurch Gefahr laufen, die hohe Stellung, die es sich erworben hat, einzubüßen. Es wäre gegen die allgemeine Empfindung des Landes, wenn man an der Seite Russlands in den Krieg treten würde. Wir müssen uns sofort zu Gunsten Deutschlands und Österreich-Ungarns, denen wir durch Vertrag verbunden sind, entscheiden. Dies besteht aus der Sorge um die Zukunft des Landes. Dies würde uns zur Ehre rechnen und Gerechtigkeit bringen.

Am 8. September 1914 machte König Carol gegenüber einem bekannten rumänischen Politiker folgende Aeußerung, die besonders Interesse wegen des hohen Grades seines Wohlwollens, König Ferdinand, hat: „Ich habe die volle Gewissheit, daß Italien seinen Verpflichtungen nachkommen wird, denn ich habe die autoritative Erklärung des Königs gesehen, und ein König kann nicht lügen.“

Graf Hertling gegen feindliche Machenschaften

München, 12. Okt. In der netzigen Abhandlung des Finanzauschusses erklärte Ministerpräsident Graf Hertling das Gerücht, Deutschland habe mit den Gegnern bereits Friedensverhandlungen eingeleitet, für vollständig unzutreffend. Die Gerüchte seien auf feindliche Machenschaften zurückzuführen zu sein.

Die letzte Versammlung in Oesterreich

Wien, 12. Okt. Die Vertreter der Waffenbrüderlichen Vereine-Vereinigung nahmen am Vormittag in Baden die wissenschaftlichen Beratungen auf, u. a. sprach Obermedizinalrat Professor Dietrich-Berlin über Palnotherapie und Kriegsbeschädigten-Fürsorge.

Wiedereröffnung der Schulen in Riga

Am 15. Oktober werden in Riga die Schulen wieder eröffnet. Den deutschen Kindern stehen vier Volksschulen zur Verfügung, den Lettischen fünf, den jüdischen eine und den russischen zwei. Außerdem ist eine Mittelschule zur Aufnahme von Kindern beiderlei Geschlechts vorhanden.

Die Vertreibung der Franzosen

Paris, 11. Okt. (Agence Havas.) Kammer. Der Minister der Lebensmittellieferung setzte in seiner Verantwortung der verschiedenen Interventionen über die Verpflegungssache auseinander, was er tut, um den für die Versorgung des Landes notwendigen Schiffsräumen zu vergrößern. Er sagte: „Auf Grund der gegenwärtig Frankreich zur Verfügung stehenden Mengen würde die Vertreibung der Franzosen 150-200 Gramm Brot kosten. Ich habe Maßnahmen getroffen, um sie auf 250 Gramm zu bringen. Ich werde mich aber nicht mit einer solchen Rationierung begnügen, sondern alles tun, um die Lage zu bessern, solange die Bundesgenossen nicht den gleichen Verpflegungs- und Einschränkungsmäßigkeiten unterworfen sind. Es finden Unterhandlungen statt, um alle Beförderungs- und Verpflegungsmittel zu vereinigen und vor allen anderen Bedürfnissen Englands, Frankreichs und Italiens das tägliche Brot zu sichern.“ Die Kammer nahm durch Sonderauftrag die Tagesordnung, die das Vertrauen ausdrückt, an.

Provinz Sachsen und Umgebung

Der Krieg und die Krieger

— Elmstedt, 12. Okt. (Das Kriegsbeilebnungsamt des 11. Armeekorps) ist für Elmstedt gesichert. Nach längeren Kämpfen zwischen Elmstedt und Assel erhielt jetzt der Gemeindevorstand die amtliche Nachricht, daß das Kriegsbefehlshamer sich entschlossen hat Elmstedt zu entlassen hat. Der Ort ist auf über 1 1/2 Millionen Mark verpfändet.

— Stendal, 12. Okt. (Admiral Scheer) hat auf eine Kundgebung der Stendaler Ortsgruppe des Unabhängigen Ausschusses für einen deutschen Frieden geantwortet. „Auchrichtiger Punkt für Lebensmittellieferung unter erlebenden Bundesgenossen. Solches Vertrauen ist unheimlich. Ueber die Besatzungsmacht. Ich wollte dafür sorgen, daß der Briten einmal und nicht wieder mit uns auszubinden wart.“

W. Weimer, 12. Okt. Für die Einbindung (Gabe) sind hier gelegentlich der Einbindung-Freie 2448 Mark gesammelt worden.

Kirche, Schule, Staat, Ernennungen, Jubiläen, Todesfälle

— Wien, 12. Okt. (Oberbayerischer Postbote) feierte sein 50jähriges Dienstjubiläum; er hat keine getamte Amtszeit in der hiesigen Gemeinde zugebracht, und zwar bis zum Januar 1913 als zweiter Beisitzer, und dann als Oberprediger und erster Beisitzer. Des Doppeljubiläums, womit auch zugleich der Welt der innerlich verbunden war, gedachte die Gemeinde in ehrenvoller Form. Die höchsten Würdenträger, wiewohl dem Jubililar ein prächtiges Lutherdenkmal, namens der Stadt überreichte Beigeordnete Major Blase eine hildergeschmückte Würdigungsbild und die hiesige Frauenhilfe stiftete ein festliches Bild, welches die hiesige Kirche schmückte. Der hiesige Kirchenrat brachte ebenfalls ein reichhaltiges Geschenk. Die hiesige Kirche erstreckte den Jubililar durch Umlageung. t. Merseburg, 12. Oktober. (Ein abgeleitete Kirchenglocken) erlöschten die Gemeinderat, Rassen und Göttergötter zusammen 8800 Mark, wofür Kriegsgeldstücke gesammelt wurden.

Aus Landes- und Stadtparlamenten

— Magdeburg, 12. Okt. (Aus Anlaß des goldenen Stadtrat-Jubiläums des Stadthalers Julius Wipf) haben die hiesigen Behörden beschlossen, den Jubilar dadurch zu ehren, daß sie Julius Wipf-Stiftung durch 25 000 Mark aus städtischen Mitteln veranlassen und eine Straße nach ihm benennen.

— Halberstadt, 12. Okt. (Das Sammeln der jugendlichen verboten.) Das jenseitige und jenseitige Auf- und Abgehen sowie die jenseitige Aufenthalt für die jugendlichen sind für die jugendlichen von 6 1/2 Uhr abends ab neuerdings verboten worden.

Drei neue Hoffnungen beizen unsere Feinde. Amerikas Hilfe soll unsere unbedingbaren Fronten zu Lande durchbrechen. Eine mit allen Mitteln gesteigerte Luftmacht soll unsere rückwärtigen Verbindungen und Industriestellen zerstören. Die Friedenssehnsucht soll unseren Willen zermürben.

Auch diese Hoffnungen werden zerfallen! Wir haben alle Mittel und Waffen zum Siege, zu Lande, zu Wasser, zur Luft, wenn wir nur wollen, trotz mancher Not!

Unser Wille bestimmt unsere Zukunft! Die Kriegsanleihe, an der jeder wahre Deutsche teilnehmen wird, muß und wird unseren Willen zeigen. Der Deutsche opfert für sein Volk und seine Kinder.

Der kommandierende General der Luftstreitkräfte: von Hoepfner, Generalleutnant.

Dem Vernichtungswillen der Feinde trotz unser

Heer an allen Fronten in jeglicher Abwehr. Heißt ihm neue Waffen schaffen! Bringt euer Geld in die deutsche Waffenindustrie! Sieg der Anleihe heißt Sieg der Waffen und Sieg der Waffen heißt Frieden!

Generalmajor und Chef des Kriegsamtes. Scheuch.

Verchiedene Nachrichten

— Großrudstedt (S. Weimar), 12. Okt. (Das Rittergut Alperstedt) sowie die Rittergüter Großrudstedt und Alperstedt sind von dem bisherigen Besitzer Landammerrat Strauß an Dr. Krebs in Mühlheim verkauft worden. Die Rittergüter Großrudstedt soll vollständig an G. m. b. H. übergeben werden.

t. Merseburg, 12. Oktober. (Erbliche Inhaberschaft) auf der Bahn. Auf Station Leuna wurde ein 17jähriger Arbeiter von einem Junge überfahren und getötet. — Weimar, 12. Oktober. (Erbliche Inhaberschaft) auf der Bahn. Auf Station Leuna wurde ein 17jähriger Arbeiter von einem Junge überfahren und getötet. — Weimar, 12. Oktober. (Erbliche Inhaberschaft) auf der Bahn. Auf Station Leuna wurde ein 17jähriger Arbeiter von einem Junge überfahren und getötet.

Aus Halle und Umgebung

Halle, 12. Oktober.

Die können wir beim Warmbaden sparen? Mit der notwendig gewordenen Streifenreinigung des Hochdruckwassers werden wir uns abfinden und deshalb auch unser heißes Wasser zu Bedeckungen sparen müssen. In gewissen städtischen Straßen ist zweifelslos Vermeidung mit möglichst hohen Vollbädern getrieben worden; in anderen fehlt der rechte Gebrauch des Wassers selber noch immer, insofern, als sie sich zu wenig waschen! Wie finden wir in dieser Notlage ein Mittelweg? Mit geringem Kosten- und Materialaufwand kann die notwendige Sanftkur in folgender Weise getrieben werden:

- 1. In Halle der Volksbad mit 160-200 Liter heißem Wasser. — Halle, 12. Okt. (Das Kriegsbeilebnungsamt des 11. Armeekorps) ist für Elmstedt gesichert. Nach längeren Kämpfen zwischen Elmstedt und Assel erhielt jetzt der Gemeindevorstand die amtliche Nachricht, daß das Kriegsbefehlshamer sich entschlossen hat Elmstedt zu entlassen hat. Der Ort ist auf über 1 1/2 Millionen Mark verpfändet.

— Elmstedt, 12. Okt. (Das Kriegsbeilebnungsamt des 11. Armeekorps) ist für Elmstedt gesichert. Nach längeren Kämpfen zwischen Elmstedt und Assel erhielt jetzt der Gemeindevorstand die amtliche Nachricht, daß das Kriegsbefehlshamer sich entschlossen hat Elmstedt zu entlassen hat. Der Ort ist auf über 1 1/2 Millionen Mark verpfändet.

— Stendal, 12. Okt. (Admiral Scheer) hat auf eine Kundgebung der Stendaler Ortsgruppe des Unabhängigen Ausschusses für einen deutschen Frieden geantwortet. „Auchrichtiger Punkt für Lebensmittellieferung unter erlebenden Bundesgenossen. Solches Vertrauen ist unheimlich. Ueber die Besatzungsmacht. Ich wollte dafür sorgen, daß der Briten einmal und nicht wieder mit uns auszubinden wart.“

W. Weimer, 12. Okt. Für die Einbindung (Gabe) sind hier gelegentlich der Einbindung-Freie 2448 Mark gesammelt worden.

5. Hauptregel bleibt: Wärmebestieft vermeiden

Das gilt für alle empfindlichen Lebewesen. Die Wärme ist ein beängstigendes Gefühl der Erschütterung und Durchdringung. Deshalb sind bei kühler Wetter die Wälder und Wälderbestände in der höchsten Mann vorzuziehen.

Schick der Kartoffeln

Von der kaiserlichen Biologischen Anstalt für Land- und Forstwirtschaft wird uns geschrieben: Die Kartoffelernte ist dieses Jahr trotz der hohen Wärmeeinwirkung in Deutschland im Vergleich mit dem vorigen Jahr sehr reichlich ausgefallen. Die Kartoffelernte ist dieses Jahr trotz der hohen Wärmeeinwirkung in Deutschland im Vergleich mit dem vorigen Jahr sehr reichlich ausgefallen. Die Kartoffelernte ist dieses Jahr trotz der hohen Wärmeeinwirkung in Deutschland im Vergleich mit dem vorigen Jahr sehr reichlich ausgefallen.

Börsen- und Handelsteil

Devisenkurse

Berlin, 12. Okt. Die devisenrechtlichen Ausstellungen stellen sich heute wie folgt:

Frankreich	207,1	207,1
England	221,1	221,1
USA	243,1	243,1
Japan	252,1	252,1
Schweden	152,1	152,1
Österreich-Ungarn	64,20	64,20
Belgien	81,1	81,1
Russland	207,0	207,0
Spanien	130,1	131,1

Warenkennzeichnung

Berlin, 12. Oktober. Die Ware zeigte auch heute Zurückhaltung. Demgemäß blieben die Umsätze auf dem Gesamtmarkt ziemlich beschränkt. Die meisten Einzelhandelsbetriebe, die sich dem Warenmarkt zuwenden, sind in der Lage, die Waren zu den gewöhnlichen Preisen zu verkaufen. Die Waren zu den gewöhnlichen Preisen zu verkaufen. Die Waren zu den gewöhnlichen Preisen zu verkaufen.

Frankfurtbericht

Berlin, 12. Oktober. Die Berichterstattung der hiesigen Börse mit Neuzugriffen ist ganz auf die vom Markt zurückgegangenen Mengen anzuwenden, die jedoch in keiner Weise den Bedürfnissen genügen. Da kein und kein in freien Verkehr kommen mehr als die Hälfte der Waren, die in der hiesigen Börse zu den gewöhnlichen Preisen zu verkaufen. Die Waren zu den gewöhnlichen Preisen zu verkaufen.

Gründerverein Altin-Bauerklub

In der letzten Sitzung sind folgende Beschlüsse gefasst worden: Der Verein soll sich für die Unterstützung der hiesigen Arbeiterbewegung einsetzen. Die Mitglieder sollen sich für die Unterstützung der hiesigen Arbeiterbewegung einsetzen. Die Mitglieder sollen sich für die Unterstützung der hiesigen Arbeiterbewegung einsetzen.

Wahlverteilung

Am 12. Oktober sind die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden. Die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden. Die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden.

Wahlverteilung

Am 12. Oktober sind die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden. Die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden. Die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden.

Wahlverteilung

Am 12. Oktober sind die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden. Die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden. Die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden.

Wahlverteilung

Am 12. Oktober sind die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden. Die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden. Die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden.

Wahlverteilung

Am 12. Oktober sind die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden. Die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden. Die Wahlverteilung für die hiesigen Wahlen festgestellt worden.